

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

### Pränumerations- und Subscriptions- Anzeigen.

#### [6929.] **Prospectus und Einladung zur Subscription.**

Da die Numismatik als Lehrgegenstand eigentlich einen Theil der Archäologie bildet, daher den ernstern Wissenschaften sich anreicht, ein großer Theil des Publikums aber aus diesem Grunde dies allerdings weite, Zeit, Fleiß und Aufwand erfordernde Feld nicht völlig der Aufmerksamkeit gewürdigt hat, die es in vieler Hinsicht wohl verdient, so hat der Unterzeichnete, ausgemuntert durch das Urtheil sachkundiger Männer, sich entschlossen, die heiterere und angenehmere Seite dieser Wissenschaft zum Besten nicht allein der Herren Medaillisten, Kaufleute, Graveurs, sondern des gebildeten Publikums überhaupt unter dem Titel:

### N u m o p h i l u s , oder Abbildung und Beschreibung von dreihundert größtentheils neuern thalerförmigen Silbermünzen

dann herauszugeben, sobald die Kosten dieser Unternehmung durch Subscription gedeckt sein werden.

Das Werk erscheint in geographisch-chronologischer Folge, und enthält die Angabe der auf Avers und Revers stehenden Typen, so wie der etwaigen Handschrift mit den nöthigen Uebersetzungen, und soviel möglich die Erklärung der darauf befindlichen Bilder, Wappen, Embleme, Monogramme &c. In der Beschreibung kommen ferner vor genealogische Notizen und Hauptdata aus dem Leben des betreffenden Prageren, (sind es republikanische Münzen, aus der Geschichte des Freistaats;) ihnen folgen dann Angaben derjenigen, auf manchen Münzen befindlichen, Orden nebst deren Stiftern und bezüglichen Stiftungsjahren, die von den verschiedenen Fürsten verliehen wurden und zum Theil noch werden, — die Namen der Münzmeister und Medailleurs, und, soweit dies ausführbar, die Namen der Münzstätten, — endlich das Silbergewicht und der Nominal- und Silberwerth der in diesem Werke vorkommenden Münzen.

Diesem schließen sich noch alphabetisch geordnete Erklärungen technischer Ausdrücke, so wie einige Erläuterung der auf Münzgeschichte und neueres Münzwesen Bezug habenden Data an. Das Ganze beschließt ein genau abgefaßtes sächliches Register.

Werke ähnlicher Tendenz haben wir zwar schon mehrere, was nicht zu läugnen ist, während solche, die als Leitfaden für den Sammler gerade nicht zu viel und nicht zu wenig enthalten, ziemlich selten sind. Gegenwärtiges Buch wird nun hauptsächlich neben der praktischen Tendenz, welche es hervorheben soll, soweit seine Schranken es gestatten, jedoch ohne sich mit trocknen Erörterungen und tiefgelehrten Untersuchungen zu befassen, eine populäre technologische Thalerbeschreibung enthalten, deren **entschiedensten** Vorzug vor ähnlichen Büchern ihr die Abbildungen geben sollen, und so hofft der Unterzeichnete, daß dies Werk vom Publikum weder in die Kategorie der gewöhnlichen numismatischen Handbücher, noch in die bloßer Bilderbücher gestellt werden wird. Eisenberg, im August 1843.

W. G. Nüger.

Mit Vergnügen unterziehen wir uns der Commission eines Werkes, welches jedem Numismatiker erwünscht sein wird und muß. Um nun die Anschaffung zu erleichtern, so soll dasselbe auf Subscription und in Lieferungen erscheinen.

Das ganze Werk ist auf 5—6 Lieferungen berechnet. Eine jede Lieferung wird aus 6 Bogen Text und 12 Tafeln fein lithographirten Abbildungen bestehen.

Das Format ist klein Folio.

Der Text wird mit neuen schönen Lettern auf milchweißem Maschinen-Velin-Papier gedruckt und in verziertem buntem Umschlag pro Lieferung ausgegeben.

Der Subscriptions-Preis für jede Lieferung ist nur 1 Thaler.

Da das Werk nur **einzig und allein** dann erscheint, sobald die Druckkosten gedeckt sind; so bitten wir sehr, ja recht thätig sich dafür gütigst zu verwenden.

An sämtliche Sortimentbuchhandlungen sind bereits Prospekte versandt, und diejenigen, welche etwa dieselben nicht bekommen haben sollten oder noch mehrere gebrauchen, bitten wir hiermit freundlichst, solche baldigst gefälligst zu verlangen. Eisenberg, am 23. October 1843.

Achtungsvoll

Schöne'sche Buchhandlung.

#### [6930.] **Subscriptions-Anzeige.**

In der Dieterich'schen Buchhandlung erscheinen und werden bis Ostern 1844 im Druck vollendet:

### G. Chr. Lichtenberg's vermischte Schriften

herausgegeben

von den Söhnen desselben.

**Neue wohlfeile Ausgabe in 5 bis  
6 Bänden**

in Schillerformat.

Subscriptionspreis 2 Thaler.

Späterer Ladenpreis 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr. (2  $\frac{1}{2}$  16 gr.).

Diese neue Ausgabe wird nur die schönwissenschaftlichen Schriften enthalten, dagegen durch bereits gedruckte Aufsätze &c., welche in die erste Ausgabe nicht mit aufgenommen waren, durch eine große Anzahl früher noch nicht gedruckter Bemerkungen, und durch mehr als hundert ungedruckter Briefe, z. B. an Kästner, Nicolai, Reimarus u. A. m. bedeutend vermehrt werden.

Die äußere Ausstattung, Druck und Papier in dem beliebtesten Schillerformat, wird durch Beigabe des wohlgetroffenen Portraits — nach der von dem Bildhauer Henschel in Cassel angefertigten, in der hiesigen Universitäts-Bibliothek aufgestellten Büste, — durch ein Facsimile, wie durch eine Ansicht des Pfarrhauses zu Oßersramstadt, wo Lichtenberg geboren wurde, — nach einer Zeichnung des Malers Lucas in Darmstadt, — eine willkommene Zierde erhalten.

Dankbar würden es die Herren Gebrüder Lichtenberg erkennen, wenn alle diejenigen, die noch im Besitze von Originalbriefen des verstorbenen G. Chr. Lichtenberg sind, solche dem Herrn General-Director Lichtenberg in Hannover zur Benutzung mittheilen wollten, die Uebersendung könnte mit Post direct, unfrankirt oder durch die Verlagshandlung geschehen und verpflichtet sich der Herr General-Director gern, da wo es verlangt wird die Briefe frankirt mit Dank zurückzuschicken.

Der Druck des ersten Bandes, enthaltend: Bemerkungen des Verfassers über sich selbst &c., hat bereits begonnen und wird mit dem zweiten im Januar 1844 ausgegeben, die übrigen werden rasch auf einander folgen.

Der Subscriptionspreis ist 2 Thaler, nach Erscheinen des letzten Bandes tritt der um  $\frac{1}{3}$  erhöhte Ladenpreis ein. Alle Buchhandlungen nehmen Subscription an.

Göttingen, October 1843